

Hauptausschuss

Protokoll Nr. HA/10/2018

**über die öffentliche Sitzung des
Hauptausschusses am 10.12.2018,
Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9, R. 2/3**

Beginn öffentlicher Teil	:	19:30 Uhr
Beginn nicht öffentlicher Teil	:	19:42 Uhr
Ende nicht öffentlicher Teil	:	19:50 Uhr
Beginn öffentlicher Teil	:	19:50 Uhr
Ende der Sitzung	:	21:55 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Matthias Stern

Stadtverordnete

Herr Thomas Bellizzi

Herr Claas-Christian Dähnhardt

Herr Peter Egan

i. V. f. Herrn Holzmann

Herr Volkmar Kleinschmidt

Herr Markus Kubczigk

Herr Detlef Levenhagen

Frau Nadine Levenhagen

i. V. f. Frau Hansen

Herr Ali Haydar Mercan

Herr Jochen Proske

Herr Bela Randschau

i. V. f. Herrn Eckert

Herr Benjamin Stukenberg

Herr Roland Wilde

i. V. f. Frau Brandt

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Tim Grammerstorf

Kinder- und Jugendbeirat,
außer TOP 6
bis TOP 15

Herr Rolf Griesenberg

Herr Dr. Detlef Steuer

Herr Michael Stukenberg

Sonstige, Gäste

Herr Horst Kienel

Geschäftsführer der Stadtwerke
Ahrensburg GmbH, bis TOP 11,
außer TOP 6

Verwaltung

Herr Michael Sarach	
Herr Dr. Christoph Grützmacher	
Frau Silke Halle	bis TOP 14
Frau Kerstin Bath	bis TOP 14
Frau Sabrina-Nadine Blossey	
Frau Juliane Ahlers	
Herr Fabian Dorow	
Frau Anna Plogt	bis TOP 6
Frau Meike Niemann	
Frau Jasna Makdissi	
Herr Klaus-Peter Hüpsel	Vertreter Personalrat
Frau Birgit Reuter	Protokollführerin

Entschuldigt fehlt/fehlen

Stadtverordnete

Frau Doris Brandt
Herr Jürgen Eckert
Frau Susanna Hansen
Herr Dustin Holzmann

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Neuwahl einer Schiedsfrau bzw. eines Schiedsmannes und einer Stellvertreterin bzw. eines Stellvertreters **2018/156**
7. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 09/2018 vom 19.11.2018
8. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
- 8.1. Berichte gem. § 45 c GO
- k e i n e -
- 8.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
- 8.2.1. Besuch einer Fußballmannschaft aus Viljandi in Ahrensburg
- 8.2.2. Urlaub des Bürgermeisters
9. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 17.12.2018
10. Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Ahrensburg **2018/159**
11. Erhöhung des Eigenkapitals der Stadtwerke Ahrensburg GmbH - Haushalt 2019 **2018/149**
12. Neuorganisation der Verwaltungsstruktur der Stadt Ahrensburg **2018/103**
13. Anfrage der CDU-Fraktion zum Stellenplan 2019 **AF/2018/016**
14. Erlass der Haushaltssatzung 2019 **2018/113**
- Beschlussfassung über den Stellenplan 2019
15. Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 **2018/106**
- 15.1. Antrag der WAB zum Investitionshaushalt 2019 - 2022 "Brandschutz" **AN/091/2018**

- | | | |
|-------|--|--------------------|
| 15.2. | Antrag der WAB zum Investitionshaushalt 2019 -2022 "Neu-
bau Rathaus" - a b g e s e t z t - | AN/092/2018 |
| 16. | Stellungnahme der Verwaltung zum Prüfbericht des Jahresab-
schlusses 2016 | 2018/150 |
| 17. | Anfragen, Anregungen, Hinweise | |
| 17.1. | Neu angemietete Räumlichkeiten in der Strusbek | |

1. **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende des Hauptausschusses Herr Stern begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende des Hauptausschusses stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3. **Einwohnerfragestunde**

Auf die Anregung des **Herrn Siemers** zur Bekanntgabe der Empfehlungen des Ältestenrates wird darauf verwiesen, dass die Empfehlungen des Ältestenrates, die eine Beschlussfassung der Gremien erfordern unter der Voraussetzung, dass diese öffentlich sind, im Rahmen einer öffentlichen Vorlage im Hauptausschuss bekanntgegeben werden.

Eine Bekanntgabe der Empfehlungen des Ältestenrates sieht die Gemeindeordnung nicht vor, zumal der Ältestenrat kein Ausschuss im Sinne der Gemeindeordnung ist. Seine Aufgabe besteht in der Hauptsache darin, den Vorsitzenden zu beraten und auf einen möglichst unkomplizierten und einvernehmlichen Ablauf von Sitzungen hinzuwirken (s. Kommentar Bracker/Dehn 15. Auflage zu § 33 GO, Vorbemerkung zu Rdz. 5).

4. Festsetzung der Tagesordnung

Die Mitglieder der Hauptausschusses stimmen der Behandlung des Tagesordnungspunktes 6 „Neuwahl einer Schiedsfrau bzw. eines Schiedsmannes und einer Stellvertreterin bzw. eines Stellvertreters“ aufgrund des Schutzes berechtigter Einzelinteressen in nicht öffentlicher Sitzung gemäß § 46 Abs. 8 in Verbindung mit § 35 Abs. 1 der Gemeindeordnung Schleswig-Holstein mit der erforderlichen Mehrheit von 2/3 der anwesenden Ausschussmitglieder zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Der Hauptausschuss stimmt der Absetzung des Tagesordnungspunktes 15.2 „Antrag der WAB-Fraktion zum Investitionshaushalt 2019 – 2022 Neubau Rathaus“ zu, da dieser Antrag bereits Gegenstand der Beschlussfassung im Finanzausschuss war.

Der Hauptausschuss stimmt anschließend mit oben genannten Änderungen der mit Einladung vom 28.11.2018 versandten Tagesordnung zu.

5. Neuwahl einer Schiedsfrau bzw. eines Schiedsmannes und einer Stellvertreterin bzw. eines Stellvertreters

Für die Stelle der Schiedsperson einschließlich Stellvertretung lagen insgesamt 5 Bewerbungen vor. 2 Bewerberinnen haben zwischenzeitlich ihre Bewerbung zurückgezogen. 3 Bewerber sind zur Vorstellung anwesend.

Herr Bergerhausen, Frau Frank und Herr Kauert stellen ihren beruflichen Werdegang, Hobbys, Familienstand als auch Beweggründe für ihre Bewerbung als Schiedsperson vor. Herr Bergerhausen möchte sich für eine weitere Wahlperiode aufstellen lassen und berichtet über seine bisherigen Erfahrungen als Schiedsperson.

7. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 09/2018 vom 19.11.2018

Einwände gegen die Niederschrift bestehen nicht.

8. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

8.1. Berichte gem. § 45 c GO

— *k e i n e* —

8.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

8.2.1. Besuch einer Fußballmannschaft aus Viljandi in Ahrensburg

Der FC Tulevik musste die Einladung zum Fußballturnier in Ahrensburg am 12.01.2019 leider absagen, bedankt sich jedoch herzlich für die Einladung. Die Ahrensburger Jungen-Fußballmannschaft wird vom FC Tulevik zum Hansa Cup 2019 eingeladen.

8.2.2. Urlaub des Bürgermeisters

Bürgermeister Sarach gibt seinen Urlaub im Hauptausschuss bekannt. Er ist in der Zeit vom 27.12.2018 bis 28.12.2018 und vom 04.02.2019 bis 08.02.2019 abwesend.

9. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 17.12.2018

Bürgermeister Wilde erläutert die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 17.12.2018.

10. Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Ahrensburg

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, dem Beschlussvorschlag der Vorlagen-Nr. 2018/159 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

11. Erhöhung des Eigenkapitals der Stadtwerke Ahrensburg GmbH - Haushalt 2019

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, dem Beschlussvorschlag der Vorlagen-Nr. 2018/149 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

12. Neuorganisation der Verwaltungsstruktur der Stadt Ahrensburg

Der Vorsitzende des Kinder- und Jugendbeirates Herr Grammerstorf plädiert im Namen des Kinder- und Jugendbeirates für einen Fachdienst Schule, Jugend und Sport aufgrund der wesentlichen inhaltlichen Überschneidungen der Sachbereiche und nicht für einen Fachdienst Schule/Sport/Senioren.

Nach Beantwortung von weiteren Verständnisfragen nimmt der Hauptausschuss den Vorschlag zur geänderten Aufbauorganisation zur Kenntnis.

13. Anfrage der CDU-Fraktion zum Stellenplan 2019

Die Beantwortung der Anfrage ist als **Anlage** beigefügt.

**14. Erlass der Haushaltssatzung 2019
- Beschlussfassung über den Stellenplan 2019**

Die Mitglieder des Hauptausschusses beraten und stimmen über nachfolgende Anträge wie folgt ab:

1. AN/100/2018

Ausschussmitglied Egan von der WAB-Fraktion stellt nachfolgenden Antrag: „Die neue Stelle Nr. 39 „Verwaltungsangestellter PSK 11120“ wird gestrichen.“

**Abstimmungsergebnis: 9 dafür (4 CDU, 3 Grüne, 1 WAB, 1 FDP)
4 dagegen (3 SPD, 1 DIE LINKE.)**

Dem Antrag ist somit zugestimmt.

2. AN/101/2018 sowie AN 115/2018

Ausschussmitglied Egan von der WAB-Fraktion stellt nachfolgenden Antrag (AN/101/2018): „Die neue Stelle Nr. 73 „Justizariat PSK 11125“ wird gestrichen.“

Der Antrag AN/115/2018 der CDU-Fraktion lautet wie folgt: Die Stelle Nr. 73 wird solange gesperrt geführt, bis der Landesrechnungshof seinen Bericht vorgelegt hat.

Da es sich bei dem Antrag der WAB-Fraktion um den weitergehenden Antrag handelt, wird zunächst über den Antrag der WAB-Fraktion (AN/101/2018) abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis: 12 dafür (4 CDU, 3 Grüne, 1 WAB, 1 FDP, 3 SPD)
1 dagegen (1 DIE LINKE.)**

Dem Antrag ist somit zugestimmt. Damit hat sich der Antrag AN/115/2018 erledigt.

3. AN/102/2018

Ausschussmitglied Egan von der WAB-Fraktion stellt nachfolgenden Antrag: „Die neue Stelle Nr. 148 „Leiter FB III PSK 24300“ wird gestrichen. Die Stelle Nr. 118 im Produkt 24300 wird zur Leitung FB III mit Stellenbewertung A 13 aufgewertet, die in Personalunion den FD II.5 leitet.“

Ausschussmitglied Dähnhardt von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt nach Erläuterung folgenden Änderungsantrag: „Die neue Stelle Nr. 148 Leiter FB III Produkt 24300 wird gestrichen.“

Ausschussmitglied Egan zieht seinen Antrag AN/102/2018 zurück.

Anschließend wird über den Änderungsantrag von Bündnis 90/Die Grünen, der wie folgt lautet, abgestimmt: „Die neue Stelle Nr. 148 Leiter FB III Produkt 24300 wird gestrichen“.

**Abstimmungsergebnis: 12 dafür (4 CDU, 3 Grüne, 1 WAB,
1 FDP, 3 SPD)
1 dagegen (1 DIE LINKE.)**

Dem Antrag ist somit zugestimmt.

4. AN/103/2018

Ausschussmitglied Egan von der WAB-Fraktion stellt nachfolgenden Antrag: „Die neue Stelle Nr. 49 wird gestrichen.“ Laut Vorlage 2018/113 handelt es sich um die Stelle „IT-Security“.

Hierüber wird wie folgt abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis: 10 dafür (4 CDU, 3 Grüne, 1 FDP, 1 WAB,
1 SPD)
1 dagegen (1 DIE LINKE.)
2 Enthaltungen (SPD)**

Dem Antrag auf Streichung der Stelle „IT-Security“ ist somit zugestimmt.

5. AN/109/2018

Der Vorsitzende des Hauptausschusses Herr Stern von der CDU-Fraktion stellt nachfolgenden Antrag: „Hauptausschuss und Stadtverordnetenversammlung mögen beschließen, dass die im Stellenplan 2019 PSK 11120 Stelle Nr. 37 gestrichen wird.“

Der Hauptausschuss stimmt dem Antrag wie folgt zu:

**Abstimmungsergebnis: 8 dafür (4 CDU, 3 Grüne, 1 WAB)
4 dagegen (3 SPD, 1 DIE LINKE.)
1 Enthaltung (1 FDP)**

Dem Antrag ist somit zugestimmt.

6. AN/110/2018

Ausschussmitglied Wilde von der CDU-Fraktion stellt nachfolgenden Antrag: „Hauptausschuss und die Stadtverordnetenversammlung mögen beschließen, dass die im Stellenplan 2019 PSK 11120 Stelle Nr. 35 weiterhin auf 12 Monate begrenzt bleibt.“

Hierzu wird folgender Änderungsantrag von Ausschussmitglied Dähnhardt von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gestellt: „Hauptausschuss und die Stadtverordnetenversammlung mögen beschließen, dass die im Stellenplan 2019 PSK 11120 Stelle Nr. 35 auf 24 Monate begrenzt bleibt.“

Der Hauptausschuss stimmt dem Änderungsantrag mehrheitlich zu.

**Abstimmungsergebnis: 9 dafür (4 CDU, 3 Grüne, 1 WAB, 1 FDP)
4 dagegen (3 SPD, 1 DIE LINKE.)**

7. AN/111/2018

Der Antrag lautet wie folgt: „Hauptausschuss und die Stadtverordnetenversammlung mögen beschließen, dass die im Stellenplan 2019 PSK 11120 Stelle Nr. 39 gestrichen wird“ (bereits abgestimmt: siehe **AN/100/2018**)

8. AN/112/2018

Der Antrag lautet wie folgt: „Hauptausschuss und die Stadtverordnetenversammlung mögen beschließen, dass die im Stellenplan 2019 PSK 11115 Stelle Nr. 49 gestrichen wird“ (bereits abgestimmt: siehe **AN/103/2018**)

9. AN/113/2018

Ausschussmitglied Wilde von der CDU-Fraktion stellt nachfolgenden Antrag: „Der Hauptausschuss möge beschließen, dass die im Stellenplan 2019 PSK 11190 Stelle Nr. 14 auf TVöD 9 angehoben wird.“

Ausschussmitglied Wilde zieht nach Diskussion den Antrag zurück.

10. AN/114/2018

Ausschussmitglied Stern von der CDU-Fraktion stellt nachfolgenden Antrag: „Die CDU-Fraktion beantragt, dass der Hauptausschuss beschließen möge, dass die im Stellenplan 2019 PSK 11115 Stelle Nr. 48 gestrichen wird.“ Laut Vorlage 2018/113 handelt es sich um die Stelle Geoinformationssystem.

**Abstimmungsergebnis: 4 dafür (3 SPD, 1 DIE LINKE.)
9 dagegen (4 CDU, 3 Grüne, 1 WAB,
1 FDP)**

Dem Antrag auf Streichung der Stelle „Geoinformationssystem“ ist somit nicht zugestimmt.

11. AN/116/2018 / AN/119/2018

Ausschussvorsitzender Stern stellt im Namen der CDU-Fraktion folgenden Antrag (AN/116/2018): „Der Hauptausschuss möge beschließen, dass die im Stellenplan 2019 PSK 11125 Stelle Nr. 77 gestrichen wird.

Gemäß Ziffer 1 des Antrags AN/119/2018 des Ausschussmitglieds Bellizzi von der FDP-Fraktion wird Folgendes beantragt: „Die Stelle Nr. 80 im Stellenplan 2019 (PSK 12200) wird in eine A 12 umgewandelt und als Fachdienstleiter ausgewiesen. Die neue Stelle Nr. 77 (FDL Ordnungsangelegenheiten) wird gestrichen.“

Ausschussmitglied Bellizzi zieht nach Beratung den ersten Satz seines Antrages AN/119/2018 zurück, sodass Ziffer 1 des Antrags AN/119/2018 wie folgt lautet: „Die neue Stelle Nr. 77 Fachdienstleiter Ordnungsangelegenheiten wird gestrichen.“

**Abstimmungsergebnis: 9 dafür (4 CDU, 3 Grüne, 1 WAB, 1 FDP)
4 dagegen (3 SPD, 1 DIE LINKE.)**

Da dieser Antrag mit dem Antrag mit AN/116/2018 identisch ist, hat sich somit auch der Antrag AN/116/2018 erledigt.

12. Ziffer 2 des Antrags AN/119/2018 des Ausschussmitgliedes Bellizzi der FDP-Fraktion lautet wie folgt: „Der kw-Vermerk bei den Stellen Nr. 133 und 134 wird nicht gestrichen.“

**Abstimmungsergebnis: 10 dafür (4 CDU, 3 Grüne, 1 FDP, 2 SPD)
1 dagegen (1 DIE LINKE.)
2 Enthaltungen (1 SPD, 1 WAB)**

Dem Antrag wird zugestimmt.

13. **Ziffer 3 des Antrags AN/119/2018** des Ausschussmitgliedes Bellizzi von der FDP-Fraktion lautet wie folgt: „Die Stelle Nr. 17(alt 117) wird gestrichen“.

Der Antrag wird von Ausschussmitglied Bellizzi zurückgezogen.

14. **Ziffer 4 des Antrages AN/119/2018** des Ausschussmitgliedes Bellizzi von der FDP-Fraktion lautet wie folgt: „Die Stelle des Klimamanagers wird befristet bis zum Ende der Förderperiode.“

Abstimmungsergebnis: 3 dafür (1 FDP, 2 SPD)
8 dagegen (3 CDU, 3 Grünen,
1 DIE LINKE., 1 WAB)
2 Enthaltungen (1 SPD, 1 CDU)

Der Antrag ist somit abgelehnt.

15. Ausschussmitglied Dähnhardt von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt, die **Stelle Nr. 25** zu streichen. Nach Erläuterung durch die Verwaltung zieht er den Antrag zurück.

16. Ausschussmitglied Dähnhardt von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt, die **Stelle Nr. 29** zu streichen. Nach Erläuterung durch die Verwaltung wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: 6 dafür (3 Grüne, 3 SPD)
6 dagegen (4 CDU, 1 WAB, 1 DIE LINKE.)
1 Enthaltung (1 FDP)

Der Antrag ist somit abgelehnt.

17. Ausschussmitglied Dähnhardt von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt, die „**Stelle Nr. 38** zu streichen“. Nach Diskussion wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: 8 dafür (4 CDU, 3 Grüne, 1 FDP)
3 dagegen (1 DIE LINKE., 1 SPD, 1 WAB)
2 Enthaltungen (2 SPD)

Dem Antrag ist somit zugestimmt.

Anschließend empfiehlt der Hauptausschuss der Stadtverordnetenversammlung, dem Beschlussvorschlag der Vorlagen-Nr. 2018/113 mit wie vor aufgeführten Änderungen zuzustimmen:

Abstimmungsergebnis: 9 dafür (4 CDU, 3 Grüne, 1 WAB, 1 FDP)
4 dagegen (3 SPD, 1 DIE LINKE.)

15. Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019

AN 091/2018

15.1. Antrag der WAB zum Investitionshaushalt 2019 - 2022 "Brandschutz"

AN 092/2018

15.2. Antrag der WAB zum Investitionshaushalt 2019 -2022 "Neubau Rathaus" - a b g e s e t z t -

Im Zusammenhang mit der Beratung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 werden nachfolgende Anträge zu den dem Hauptausschuss zugeordneten Produktsachkonten gestellt. Hierbei wird sich auf die Konten des Ergebnisplans in Verbindung mit der 3. Veränderungsliste bezogen:

1. PSK 57105.5291000 Seite 28 der Vorlagen-Nr. 2018/106 in Verbindung mit der 3. Änderungsliste zum Haushalt „Stadt-App“

In der vergangenen Sitzung des Hauptausschusses bat Ausschussmitglied Michael Stukenberg um Auskunft über die Kosten für die Weiternutzung der Stadt-App. Was für ein Nutzen/Erfolg hat die Stadt-App der Stadt bisher gebracht? Die Beantwortung ist als **Anlage 1** beigelegt.

Ausschussmitglied Proske beantragt im Namen der SPD-Fraktion, die eingestellten 9.000 € für eine Stadt-App zu streichen.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür (3 CDU, 2 Grüne, 3 SPD, 1 WAB, 1 DIE LINKE.)
1 dagegen (FDP)
2 Enthaltungen (1 CDU, 1 Grüne)

Dem Antrag ist somit zugestimmt

2. PSK 57105.54310120 - Stadtmarketing

In der vergangenen Sitzung des Hauptausschusses bat ein Ausschussmitglied um Auskunft über die Kosten PSK 57105.54310120 Stadtmarketing - Wofür sind im Detail die Mittel in Höhe von 100.000 € vorgesehen? Die Beantwortung ist als **Anlage 2** beigelegt.

Ausschussmitglied Proske beantragt die Mittel in Höhe von 100.000 € beim PSK 57105.54310120 Stadtmarketing zu sperren.

**Abstimmungsergebnis: 9 dafür (4 CDU, 3 Grüne, 1 FDP, 1 WAB)
4 Enthaltungen (3 SPD, 1 DIE LINKE.)**

Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.

3. PSK 11100.5421000 - Gemeindeorgane

Ausschussmitglied Wilde stellt folgenden Antrag: „Das PSK 11100.5421000 „Inanspruchnahme von Rechten und Diensten“ (hier: Sitzungsgelder) mit zurzeit im Ansatz 2019 von 104.100 € wird um 30.000 € erhöht und diese zusätzliche Erhöhung wird solange als gesperrt geführt, bis der Hauptausschuss mit Empfehlung des Ältestenrats das weitere Vorgehen beschlossen hat.“

**Abstimmungsergebnis: 11 dafür (4 CDU, 3 Grüne, 2 SPD, 1 WAB, 1 FDP)
2 dagegen (1 SPD, 1 DIE LINKE.)**

Der Hauptausschuss stimmt dem Antrag mehrheitlich zu.

4. PSK 547300.5241040, PSK 57300.4321000 - Wochenmarkt

Die Verwaltung teilt mit, dass sich nur ca. 20 % der Markthändler dafür ausgesprochen haben, die Müllentsorgung für den Wochenmarkt durch die Stadt beizubehalten. Da die Mehrheit von ca. 80 % somit ihren Müll zukünftig selbst entsorgen will, entfällt ab 01.01.2019 sowohl der Aufwand für die Müllentsorgung, als auch der (Gebühren-)Ertrag. Das PSK 547300.5241040 Müllentsorgung ist deshalb auf null zu setzen (Kosten in 2018: 11.224 €). Durch die Mindereinnahmen bei den Wochenmarktgebühren muss das PSK 57300.4321000 auf 105.000 € gesenkt werden (Einnahmen in 2018: bisher 114.156 €).

5. PSK 11190.351800 – Demographische Entwicklung

Die CDU-Fraktion beantragt, dass die für den Haushalt 2019 beantragten zusätzlichen freiwilligen Aufwendungen für den Titel „engagierte Stadt“ PSK 11190.3518000 8.000 € gestrichen werden (AN/108/2018).

Im Rahmen der Diskussion kommt man überein, dass es sich bei dem Projekt engagierte Stadt insbesondere um soziale Einrichtungen handelt und deswegen die Zuständigkeit des Sozialausschusses gesehen werde.

6. Antrag auf globale Kürzung der Personal- und Sachkosten

Ausschussmitglied Bellizzi kündigt für die Haushaltsberatungen in der Stadtverordnetenversammlung eine globale Kürzung der Personalkosten in Höhe von 500.000 € sowie eine globale Kürzung der Sachmittelkosten an.

7. Antrag der WAB zum Investitionshaushalt 2019 - 2022 "Brandschutz" (AN/091/2018)

Nach Erläuterung zieht die WAB-Fraktion ihren Antrag zum Investitionshaushalt 2019 – 2022 „Brandschutz“ (AN/091/2018) zurück.

Abschließend wird unter Berücksichtigung vorstehender Einzelentscheidungen über den Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlagen-Nr. 2018/106 in Verbindung mit der 3. Änderungsliste wie folgt abgestimmt, soweit das Budget des Hauptausschusses tangiert wird:

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

16. Stellungnahme der Verwaltung zum Prüfbericht des Jahresabschlusses 2016

Die Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes Frau Niemann weist auf die Erforderlichkeit eines Zeitplanes für die körperliche Bestandsaufnahme hin. Die Verwaltung verweist auf Personalengpässe.

17. Anfragen, Anregungen, Hinweise

17.1. Neu angemietete Räumlichkeiten in der Strusbek

Ausschussmitglied Stukenberg regt an, für die neu angemieteten Räumlichkeiten des Gewerbegebietes ein öffentliches WLAN mit einzuplanen. Die Verwaltung weist darauf hin, dass eine Umsetzung aufgrund von Personalengpässen nicht möglich ist.

gez. Matthias Stern
Vorsitzender

gez. Birgit Reuter
Protokollführerin